

Lateinamerika-Tage

NICARAGUA Quo Vadis?

Über die aktuelle Situation in Nicaragua berichten

Corinna Nienstedt (Leiterin des Staatsamtes, Senatskanzlei)

Claudia Pineda (Soziologin aus Managua)

Eylin Somarriba (Vertreterin des Nicaragua Vereins in León)

Lorena Gutierrez (geflüchtete Studentin aus Nicaragua)

Der Abend wird moderiert von **Anke Butscher** (Politikberaterin)

und übersetzt von **Karin Uhlenhaut**

bei freiem Eintritt

am 14. November 2018 um 19:00 Uhr

im Saal der Werkstatt 3

Nernstweg 32 Hamburg-Altona

Seit April 2018 gibt es in Nicaragua schwere Unruhen mit Toten, Verletzten, politischen Gefangenen, Verschleppten und Gefolterten sowie Verfolgten und neuen Arbeitslosen.

Große Teile der Bevölkerung protestieren gegen die Regierung Ortega Murillo.

Viele verlassen das Land!

Wir informieren durch Beiträge von geflüchteten Nicaraguanerinnen, Kennerinnen des Landes, insbesondere über die Inklusion und Beteiligung der Männer in den seit geraumer Zeit von Frauen Nicaraguas geleisteten Widerstand.

Nach einer ersten Informationsrunde gibt es Gelegenheit für Fragen und Meinungsaustausch.

Wir freuen uns auf neue Impulse für künftige Aktivitäten in Hamburg und León!

**NICARAGUA VEREIN
HAMBURG e.V.**